

CDU - Fraktion

in der Samtgemeinde Zeven



**An Herrn
Samtgemeindebürgermeister
Henning Fricke**

Antrag

Es wird beantragt, den Bedarf der Feuerwehren der SG Zeven (zunächst der Schwerpunktwehr Zeven sowie der Stützpunktfeuerwehren Elsdorf, Gyhum und Heeslingen) bezüglich der Nutzung von iPads für Zwecke einer „digitalen Einsatzunterstützung“ für das Haushaltsjahr 2021 zu ermitteln.

Sollte ein entsprechender Bedarf bestehen, beantragt die CDU-Fraktion sodann die Prüfung, inwieweit die Nachnutzung bereits oder zukünftig ausgemusterter Altgeräte (z.B. von Ratsmitgliedern) in Betracht kommt oder ggf. eine (teilweise) Neuanschaffung solcher Geräte tatsächlich erforderlich ist.

Begründung:

Die voranschreitende Digitalisierung macht auch vor Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) und insbesondere der Feuerwehren nicht halt. Bereits heute sind eine Vielzahl von Informationsquellen unverzichtbar zur Bewältigung der alltäglichen Einsätze und insbesondere zur Abwendung von Gefahren für die eingesetzten Einsatzkräfte.

Wir -die CDU-Fraktion- wollen dieser Entwicklung Rechnung tragen, indem wir unsere Feuerwehren sukzessive mit iPads ausrüsten. Neben einer Vielzahl von offline verfügbaren Informationen, kann so auch online auf wichtige Daten direkt an der Einsatzstelle zurückgegriffen werden.

Durch die Nutzung verschiedenster Apps, beispielsweise

- zur Navigation bei/ an / zu Einsatzstellen
- zur Anzeige ortsbezogener Einsatzdaten & Karten / digitaler Hydrantenpläne
- zur Recherche einsatzrelevanter Informationen / Rettungsdatenblätter verunfallter Fahrzeuge
- zur Gefahrstoffauskunft

- zur Anzeige von Einsatzplänen und Unterlagen / Feuerwehrpläne der Objekte im Einsatzgebiet
 - zum Anzeigen von Bildern oder Videos / Lageerkundung mit der Digitalkamera oder auch der Wärmebildkamera
 - als Kommunikationsmittel / via Telefon oder E-Mail
- kann ein wichtiger Baustein in der Bewältigung von Einsatzlagen -und zur Unterstützung von Übungsdiensten- sein.

Da eine Nachnutzung angestrebt wird, sollte sich ein annähernd kostenneutraler Aufwand im Haushalt 2021 ff darstellen lassen.

Die CDU-Fraktion bittet bereits vor Beschlussfassung im Fachausschuss um eine erste Rücksprache mit den Führungskräften der o.g. Feuerwehren, um hier auch evtl. Fragen des technischen Supports zu erörtern. Ggf. besteht die Möglichkeit, dass die Wehren diesen in Eigenregie (Wehrübergreifend) darstellen können.

Wir bitten um direkte Verweisung in den Feuerschutzausschuss durch den Samtgemeindeausschuss.

Ein entsprechender Fraktionsbeschluss vom 02.11.2020 liegt vor.

Mit freundlichen Grüßen



Frank Braasch, Sprecher